LEADING THE WAY - VW präsentiert den neuen TOUAREG

Beitrag von „Sittingbull“ vom 8. Mai 2018 um 12:49

Salzburg, den 04. Mai 2018 - Exterieur-Konzept - Modularer Längsbaukasten. Der neue Touareg basiert konstruktiv auf dem Modularen Längsbaukasten (MLB) des Konzerns; er umfasst Modelle ab der oberen Mittelklasse mit längs eingebauten Motoren und Getrieben. Gegenüber dem Vorgänger wurde die dritte Generation moderat breiter und länger, dafür etwas flacher. Die neuen Dimensionen: 4.878 mm Länge (+77 mm), 1.984 mm Breite (+44 mm) und 1.702 mm Höhe (-7 mm). Das Plus an Länge und Breite führte in Verbindung mit der leicht reduzierten Höhe zu deutlich dynamischeren Proportionen.

Alternative zum Establishment. Volkswagen Chefdesigner Klaus Bischoff transferierte das Design des Touareg mit seinem Team in eine neue Zeit und Dimension. Design und Technik korrespondieren perfekt: Denn mit dem Touareg der dritten Generation schärfte Volkswagen die Positionierung seines Flaggschiffs – hin zu einem exklusiven Allrounder, der mit seinen wegweisend innovativen Technologien, seiner Vielseitigkeit sowie seinen herausragenden Komfort- und Dynamik-Eigenschaften eine Alternative zum Establishment bildet. Das ausdrucksstarke Design des Touareg spiegelt die neue Positionierung wider. Klaus Bischoff: „Wir hatten die Chance, unsere Idealvorstellung eines großen, exklusiven SUV von Volkswagen zu realisieren. Und diese Chance haben wir konsequent genutzt.“

Souveränes Flaggschiff. Während die erste Generation des SUV durch eine dominante Offroad-DNA geprägt war, veränderte sich diese Ausrichtung über die zweite Generation bis hin zum neuen Touareg immer mehr zu einem progressiven, modernen und exklusiven Allrounder – allerdings immer noch bereit, die unbefestigten Pfade der Erde zu bezwingen und jedes Ziel zu erreichen. Bischoff: „Das Design des neuen Touareg macht unmissverständlich klar, dass er das souveräne Flaggschiff der Marke ist. Die Macht dieses Volkswagen ruht in seiner Freundlichkeit und Eleganz – dieses Auto muss nichts erzwingen.“

Frontpartie. Besonders prägend ist die ausdrucksstarke Frontpartie des Touareg. Das Chrom des massiven Grills wirkt wie aus dem Vollen gefräst und ist nahtlos mit den fortlaufenden Linien der Lichtsignatur verwoben. Klaus Bischoff: „Wir wollten mit dieser Frontpartie etwas schaffen, was es so noch nie gegeben hat: In einem intensiven Prozess haben wir die Chromelemente der Frontpartie und das neue LED-Lichtsystem des Touareg so miteinander verbunden, dass die Übergänge zwischen Design und Technik zu einem neuen Ganzen verschmelzen.“ Innovativ, ausdrucksstark und fälschungssicher. „Diese Frontpartie,“ so Bischoff, „macht den neuen Touareg zu einem der prägnantesten SUV auf dem Weltmarkt. Ein Maßanzug für die Freiheit. Nicht mehr und nicht weniger war unser Ziel.“

Silhouette. Die Seitenflächen der Touareg Karosserie wirken wie gespannte Segel im Rückenwind. Betonte Radhäuser vorn und muskulös ausgeformte Schulterkanten hinten unterstreichen die Souveränität des Touareg auf jedem Terrain. Und darum ging es: dass souveränste SUV seiner Klasse zu designen. Seitlich stilprägend sind zudem die gegenläufigen Fenster- und Charakterlinien. Auffallend: die Dachlinie. Sie baut fließend auf der markanten Seitenlinie auf und schließt dynamisch mit der weit nach vorn geneigten C-Säule ab.

Neues Felgenprogramm. Das Plus an Dynamik spiegelt sich auch im neuen Felgenprogramm des Touareg wider. Jedes Felgendesign harmoniert dabei mit dem Design der Silhouette. Die Größe der Leichtmetallräder beginnt nun bei 18 statt 17 Zoll und endet im 21-Zoll-Format. Zur Verfügung stehen die 18-Zoll-Leichtmetall*räder „Cascade“ (Serienrad V6), „Concordia“ und „Cordova“, die 19-Zoll-Leichtmetallräder „Esperance“, „Osarno“, „Sebring“ und „Tirano“, die 20-Zoll-Leichtmetallräder „Braga“, „Montero“ und „Nevada“ sowie das 21-Zoll-Leichtmetallrad „Suzuka“.

Heckpartie. Die breite Schulter über den Hinterrädern und das dadurch eingerückte Greenhouse formen ein Heck von höchster Präsenz. Betont wird diese Souveränität durch die LED-Rückleuchten; sie unterstreichen nicht nur die große Gesamtbreite des Touareg, sondern zitieren mit ihrer L-förmigen Lichtsignatur die LED-Grafik der Frontpartie. Die Ästhetik der Form geht dabei keineswegs zu Lasten der Funktion. Das Gegenteil ist der Fall: Beinahe die gesamte Breite wird durch die Heckklappe ausgefüllt – nur ist die kaum sichtbar. Was im Gedächtnis bleibt ist deshalb einzig und allein die Dynamik des Touareg.